

Wissenschaftspark, Gelsenkirchen, 1995 : Architekten : Kiessler und Partner, München

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **84 (1997)**

Heft 1/2: **Glas = Verre = Glass**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-63543>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

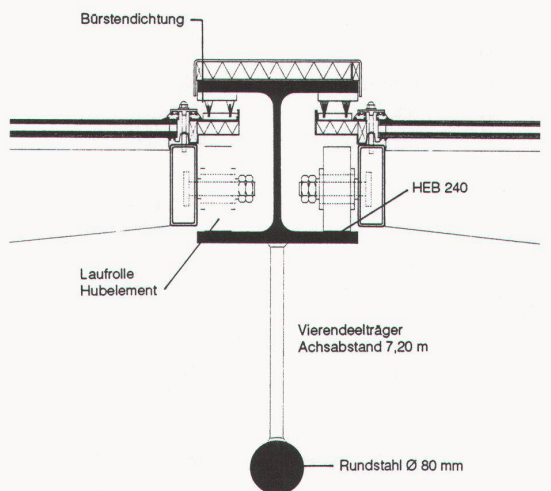
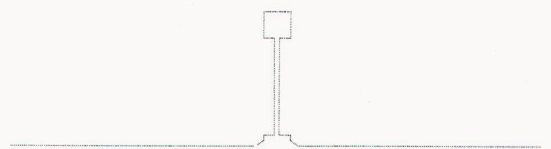
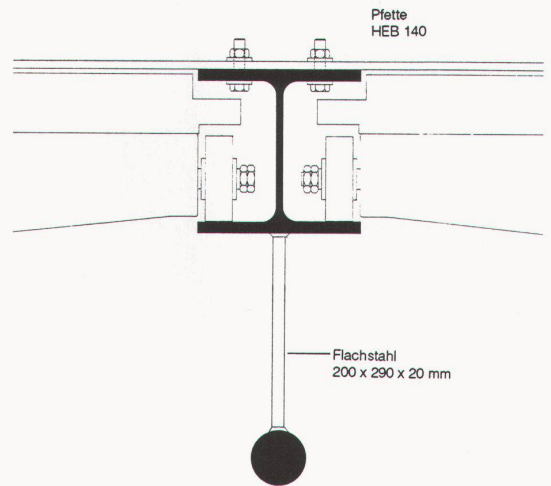
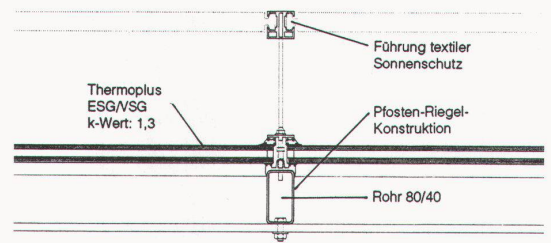
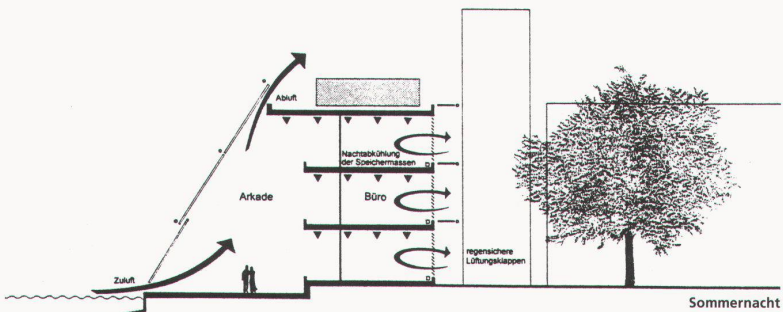
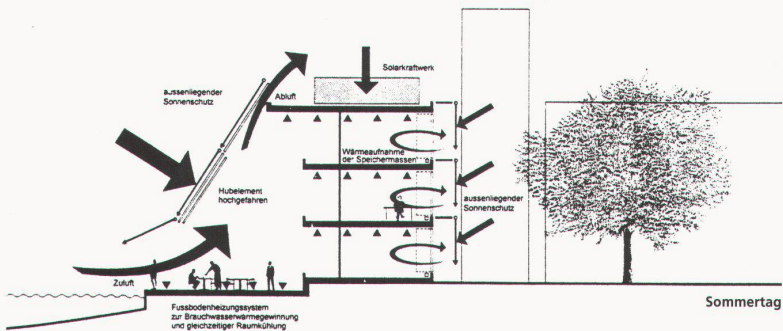
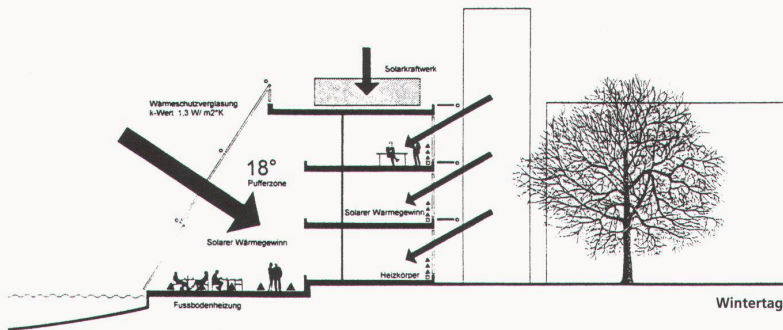
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wissenschaftspark, Gelsenkirchen, 1995
Architekten: Kiessler und Partner, München

Als Atrium konzipiert, wurden die raumklimatischen Eigenschaften eines Wintergartens ausgenutzt. Die Fassadenkonstruktion ist eine Kombination von Festverglasungen und Hebeelementen.

■ Parc scientifique de Gelsenkirchen, 1995
 La conception en atrium utilise les propriétés climatiques d'un jardin d'hiver. La construction de façade est une combinaison entre vitrages fixes et éléments à guillotine.
 ■ Science Park Centre, Gelsenkirchen, 1995
 This building, which was designed as an atrium, made use of the room-climatic conditions of a winter garden. The façade construction is a combination of window glazing and lifting elements for the windows.





Fotos: Jochen Helle, Dortmund

